



Die Bibel sagt bitte weitersagen:



Die dreifache Abrechnung mit dem Unglauben - oder der tägliche Glaubenskampf z. B. bei Krankheit!

Diese Zeilen hier kommen aus der Bibel, dem Wort Gottes, im Geist und aus meinem eigenen Leben, aus allen Durchbrüchen in Krankheit, Not und Gefahr. Ohne den Glauben wäre ich schon längst tot, - wie die Ärzte sagen: „Als Tod bezeichnet man den im Anschluss an das Sterben auftretenden Zustand, in dem die Lebensvorgänge eines Bioorganismus weitgehend oder vollständig erloschen sind.“ - Das zugehörige Adjektiv lautet tot. **Römer 6,23**

Der Lohn der Sünde ist nach wie vor der Tod. Zwischen der Sünde und dem Tod ist die Brücke oft die Krankheit. **1 Korinther 11,3**

Der Schlüssel über Tod und Hölle hat nur Jesus in der Hand! **Hebräer 2,14**

Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er (Jesus) in gleicher Weise daran teilgenommen, damit er durch den Tod den zunichte machte, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel.

Glauben wir was Jesus uns lehrt?, über die Machtverteilung? Handeln wir danach?

„Ich (Jesus) sage aber euch, meinen Freunden: Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten und danach nichts weiter zu tun vermögen. Ich will euch aber zeigen, wen ihr fürchten sollt: Fürchtet den, der nach dem Töten Gewalt hat, in die Hölle zu werfen; ja, sage ich euch, diesen fürchtet.“ Lukas 12,4-5

Die dreifache Abrechnung

Der Gerechte wird aus Glauben leben. Röm. 1,17 Bei den Glaubenden handelt Gott oft anders, als bei den noch "Ungläubigen".

Jesus fragte seinen Vater (des besessenen Kindes): Wie lange Zeit ist es, dass ihm dies geschehen ist? Er aber sprach: Von Kindheit an; und oft hat er ihn sogar ins Feuer geworfen und ins Wasser, um ihn umzubringen; aber wenn du etwas kannst, erbarme dich unser und hilf uns! **Markus 9,21-22**

Du kannst, ich weiß, Du kannst!

Jesus aber sprach zu ihm: Was das „wenn du kannst“ betrifft - dem Glaubenden ist alles möglich. **Markus 9,23**

Stufe 1: *Ich glaube, hilf meinem Unglauben = Misstrauen.*

Stufe 2: *Ich weiß, Du kannst, wenn Du willst! Da kam ein Aussätziger zu ihm, fiel vor ihm auf die Knie nieder und bat ihn flehentlich mit den Worten: »Wenn du willst, kannst du mich reinigen. Jesus hatte Mitleid mit ihm, streckte seine Hand aus, faßte ihn an und sagte zu ihm: »Ich will's: werde rein!«* **Markus 1,40-41**

Stufe 3: *Nun weiß ich - Du willst! DANKE! Als es aber Abend geworden war, brachten sie viele Besessene zu ihm; und er trieb die Geister aus mit einem Wort, und er heilte alle Leidenden.* **Matthäus 8,16**

Jesus heilt(e) alle -

Der Gerechte wird aus Glauben leben!

Römer 1,17



Der da ist und der da kommt -

Jesus sagt dir: **Steh auf!** **Matthäus 9,3-6**
Und siehe, einige von den Schriftgelehrten sprachen bei sich selbst: Dieser lästert.

Und als Jesus ihre Gedanken sah, sprach er: Warum denkt ihr Böses in euren Herzen? Denn was ist leichter, zu sagen: Deine Sünden werden vergeben, oder zu sagen: Steh auf und geh umher?

Damit ihr aber wisst, dass der Sohn des Menschen Gewalt hat, auf der Erde Sünden zu vergeben. Dann sagt er zu dem Gelähmten: "Steh auf, nimm dein Bett auf und geh in dein Haus."

Ich weiß Herr, für Dich ist beides kein Problem, Sünden vergeben und heilen ist beides leicht für Dich, du hast alles bezahlt, **mit Deinen Striemen und Deinem Blut danach!**

Durch dessen Striemen ihr heil geworden seid. **1 Petrus 2,24c**

Jesus erwartet von uns ein - Ja Herr ich will!
Zeig mir eine **Versammlung**, die im **Gehorsam ist: Ist jemand krank unter euch? Er rufe die Ältesten der Versammlung zu sich, und sie mögen über ihm beten und ihn mit Öl salben im Namen des Herrn. Und das Gebet des Glaubens wird den Kranken heilen, und der Herr wird ihn aufrichten, und wenn er Sünden begangen hat, wird ihm vergeben werden:**

und ich gehe da hin! - und du?

